

Drei-Königs Sternsinger Aktion 2017 gegen Klimawandel-Auswirkungen in Kenia: Seit 5000 Jahren besteht dort ein ununterbrochener Trend zum heutigen Klima, doch seit Kurzem ist der Westen daran schuld

geschrieben von Chris Frey | 7. Januar 2017

Helmut Kuntz

DAS LEITMOTTO 2017: SCHLIMME AUSWIRKUNGEN DES KLIMAWANDELS IN KENIA:

Die diesjährige Sternsingeraktion hatte das Leitmotto, vom Klimawandel besonders betroffenen Nomaden in Kenia zu helfen. Zur Darstellung wurde eine rührende Reportage [10] „Willi in Kenia“ publiziert, in welcher gezeigt ist, dass die schlimmen Auswirkungen der Dürren in dieser Gegend vom Klimawandel verursacht werden.

Weil wir erneuerbare Energie besser nutzten, ist zum Ende des Jahrhunderts Energie im Überfluss vorhanden

geschrieben von Chris Frey | 7. Januar 2017

Helmut Kuntz

Es kostet auch nichts, denn Bezahlen werden wir es mit unseren Daten und unserer Aufmerksamkeit!

Es gibt Seher, die können eine Zukunft zaubern, wegen der es sich wirklich lohnen würde, unsterblich zu werden. Ein solcher ist ein Herr Michael Carl [2], Director Analysis & Studies beim ThinkTank 2b AHEAD.

Zerbröselnder „Konsens“: 500 im Jahre 2016 veröffentlichte Studien stützen eine skeptische Haltung bzgl. Klima-Alarm

geschrieben von Chris Frey | 7. Januar 2017

Kenneth Richard

Die Klimawissenschaft sollte ‚settled‘ sein, oder?

Man sagt uns ständig, dass es eine überwältigende Übereinstimmung oder einen ‚Konsens‘ unter Wissenschaftlern gibt, dass es zu den meisten Wetter- und Klimaänderungen seit Mitte des 20. Jahrhunderts gekommen ist und dass diese durch menschliche Aktivitäten verursacht seien – besonders durch das Verbrennen fossiler Treibstoffe und CO₂-Emissionen. Man sagt uns, dass natürliche Vorgänge, die ‚normalerweise‘ dominieren, nicht mehr viel Einfluss auf Wetter oder Klima haben. Es sind jetzt die Menschen, die Ursache für Wetter- und Klimaänderungen sind.

Die Schweizer Bürger begehren nun gegen die Energiestrategie 2050 ihrer Regierung auf

geschrieben von Chris Frey | 7. Januar 2017

Helmut Kuntz

Wenn man wissen will, wie der Bürger die Segnungen unserer Bonner Politik wirklich einordnet, muss man in die Schweiz sehen. Nur in diesem Land außerhalb der EU Unmündige-Bürger-Zone haben die Wähler die Möglichkeit, ihren Unwillen wirklich zu äußern und trotz Parteien-Einheitssoße mitzubestimmen.

Und während in Deutschland angeblich ein unverrückbarer Konsens zu allen von Frau Merkel und den GRÜNEN verordneten und weiter vorgesehenen Klimahysterie- und EEG-Energiemaßnahmen bestehen soll, zeigen die Schweizer immer neu, dass dies in Wirklichkeit überhaupt nicht der Fall ist.

„Trump-Effekt“ unterminiert die Unterstützung grüner Energie in Deutschland

geschrieben von Chris Frey | 7. Januar 2017

Eric Worrall

Vorbemerkung des Übersetzers: Es ist immer wieder interessant, Blicke von außen auf Deutschland beschrieben zu sehen. Und es ist erschreckend, dass es dieser Blicke von außen bedarf, weil man hierzulande nicht in der Lage ist, vernünftig zu berichten. Autor Eric Worrall zitiert aus einem anderen Blog: – Chris Frey